

FC Igersheim: Hauptversammlungen mit Wahlen und Ehrungen / Hochsprunganlage für die Leichtathleten / Hohes ehrenamtliches Engagement

Sportangebot kann sich sehen lassen

IGERSHEIM. Die 66. Hauptversammlung des 1. FC Igersheim fand im Vereinsheim am Stadion statt. Vorsitzender Hartmut Kreußer sagte in seinem Rechenschaftsbericht, Ziel des FC Igersheim sei es auch im vergangenen Jahr gewesen, das Sportangebot des Vereins in seiner ganzen Breite und in seinem bisherigen Umfang und Niveau zu halten.

Dies sei gelungen, da sich wieder zahlreiche Vereinsmitglieder als ehrenamtliche Betreuer und Trainer zur Verfügung stellten. Nicht ohne Stolz erwähnte Hartmut Kreußer, dass fast die Hälfte aller Vereinsmitglieder jünger als 18 Jahre sind. Und das in einer Zeit, in der der so genannte demografische Faktor in aller Munde sei.

Neben dem Breitensport werde seit vielen Jahren sehr erfolgreich Leistungssport betrieben, vornehmlich in der Abteilung Leichtathletik unter der sportlichen Leitung von Heinz Losert. Nicht von ungefähr habe der Landesverband im letzten Jahr den 1. FC Igersheim deshalb als Talentsstützpunkt ausgewiesen. Mit

dem Beschluss, eine Hochsprunganlage anzuschaffen, habe der Vorstand des Gesamtvereins nicht nur den andauernden Erfolgen der Leichtathleten Rechnung getragen, sondern erspare den Leichtathleten nun auch viele stressige Trainingsfahrten nach Stuttgart. Allerdings habe, so der Vorsitzende, erst eine großzügige Spende den Vorstandsbeschluss möglich gemacht.

Mit welcher intensiver Arbeit und mit welchem Engagement beim FC zur Sache gegangen wird, sehe man an den zahlreichen vom Verein organisatorisch getragenen Sportveranstaltungen in der Halle wie im Freien, was natürlich nur durch die im FC vorhandenen zahlreichen ehrenamtlichen Trainer, Betreuer und sonstigen Helfer funktioniere, denen es zu danken gelte. In diesem Zusammenhang ging ein Sonderlob des Vorsitzenden an das Sportheimteam, das bei allen Veranstaltungen bestens funktioniere und so mitverantwortlich dafür stehe, dass das Sportheim am Stadion angenommen werde und sich reger Belieb-



Für die großen Verdienste um den Tischtennissport wurde Fritz Schaffert (Mitte) vom Württembergischen Tischtennisverband mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Mit auf dem Bild Abteilungsleiter Peter Stephan und Vorsitzender Hartmut Kreußer (rechts).

BILDER: HABE

heit erfreue, womit sich auch der lang vermisste finanzielle Erfolg wieder einstellte. Ein weiteres Ziel sei es gewesen, die Finanzen des Vereins zu stabilisieren. Auch dies, so der Vorsitzende weiter, habe man durch gemeinsame Anstrengungen und natürlich durch einen seit Jahrzehnten sehr umsichtig und verantwortungsvoll agierenden Schatzmeister Karl Limbrunner erreicht. Nicht zu vergessen die Freunde und Gönner des Vereins, sowie die in jeder Hinsicht kooperative und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Willi Hauser, der stellvertretende Vorsitzende, gab einen kurzen Überblick über die Mitgliederentwicklung, deren positiver Trend in 2011 gestoppt wurde. Einige Abteilungen hätten Mitgliederverluste hinnehmen müssen, die sich aber in Grenzen hielten. Er hoffe, so der Vize weiter, dass das umfassende Angebot des FC bald wieder zur positiven Mitgliederentwicklung beitragen werde. Es folgten die Berichte der einzelnen Abteilungsleiter (siehe weiterer Bericht). Danach legte

Schatzmeister Karl Limbrunner die finanzielle Situation des Vereins dar. Trotz der noch vorhandenen Schulden für das neue Vereinsheim, konnte der Schatzmeister verkünden, dass man die finanzielle Lage des Vereins als durchaus gut bezeichnen könne.

Die bei vielen außersportlichen Aktivitäten und anderen Veranstaltungen erwirtschafteten Einnahmen, konnten überwiegend zur Schuldentilgung verwendet werden. Sehr positiv nannte der Schatzmeister die Entwicklung im Wirtschaftsbetrieb des Sportheims.

Ausdrücklich dankte Karl Limbrunner dem Ehrenvorsitzenden Günter Helmbold, der ihn seit vielen Jahren und auch heuer wieder tatkräftig unterstützt habe.

Die Kassenprüfer Werner Jung und Wolfgang Model (Kassenprüfer) in ihren Ämtern bestätigt. In diesem Zusammenhang teilte der Vorsitzende mit, dass für Ela Korb nun Stefan Kohlschreiber die Leitung der Volleyballabteilung übernommen hat.

Mit Ende der Verbandsrunde werde Herbert Kitzberger sein Amt als Jugendleiter zur Verfügung stellen.

Beiden scheidenden Abteilungsleitern dankte der Vorsitzende für ihr vorbildliches Engagement. *habe*



Anlässlich der Hauptversammlung ehrten Vorsitzender Hartmut Kreußer (rechts) und Frank Menikheim (links) Hans-Peter König (40 Jahre) für langjährige Treue.

FC Igersheim: Berichte aus den Abteilungen / Anerkennungspreis für Jugendarbeit bei den Fußballern / Erfolgreiche Tennis-Teams

Leichtathleten lieferten die sportlichen Highlights

IGERSHEIM. Bei der Hauptversammlung des FC Igersheim wurde auch aus den Abteilungen berichtet:

Tischtennis: Die Abteilung nimmt mit zwei Jugend- und vier Herrenmannschaften an der Verbandrunde teil. Sportlich bezüglich der Ligawettkämpfe könnte es besser laufen, da die Herrenmannschaften bislang unter ihren Möglichkeiten blieben. Höhepunkt des vergangenen Jahres war zweifellos das Turnier und die Feierlichkeiten zum 30-Jahr-Abteilungs Jubiläum.

Im geselligen und abteilungstechnischen Bereich läuft alles rund, ebenso der Trainingsbetrieb, der an drei Tagen der Woche in der kleinen Turnhalle stattfindet.

Volleyball: Die Abteilung hat drei Mannschaften im Rundenbetrieb, eine Herren-, eine Damen- und eine Freizeitmannschaft. Die gemischte Freizeitmannschaft liegt momentan auf dem guten vierten Platz, die Herrenmannschaft hat sich mit Platz zwei in der Kreisliga A für die Relegationsspiele zur Bezirksliga qualifiziert. Das Mitternachtsturnier war wieder ein toller Erfolg, die Ortsmeisterschaft jedoch musste mangels Masse ausfallen. Am 16. Juni steigt wieder das Mitternachtsturnier für Freizeitmannschaften. Auch die Geselligkeit kam nicht zu kurz. **Tennis:** Die Abteilung beteiligt sich mit neun Mannschaften, die teils mit hervorragenden Leistungen aufwarten, an der Verbandsrunde. Die Damen-, Herren- und Herrenmann-

schaft 50 steigen in die nächsthöhere Klasse auf. Auch die Jugendmannschaften Mädchen U14 wurden Meister der Bezirksstaffel 2, die gemischte Jugendmannschaft U14 und die Juniorenmannschaft belegten jeweils zweite Plätze. Das Softballturnier für Kinder in der Großsporthalle wartete mit einer Rekordbeteiligung (70) auf, gut besucht auch das im Rahmen der Aktion „Jugend trainiert für Olympia“ durchgeführte Softballturnier. Im geselligen Bereich war die Abteilung ebenfalls sehr aktiv. **Fußball/Jugend:** Aus dem Jugendbereich, in dem der Verein sämtliche Altersklassen – teilweise doppelt – besetzen konnte, ist fast ausschließlich Positives zu be-

richten. Für die zirka 150 Kinder und Jugendlichen stehen 21 Trainer und Betreuer zur Verfügung.

Aus der A-Jugend werden insgesamt zehn Spieler in den zu den aktiven Mannschaften stoßen. Die B-Junioren werden in der kommenden Runde wohl eine Spielgemeinschaft bilden müssen, die personell gut bestückte C-Jugend dagegen sucht einen neuen Haupttrainer.

Welche Ausmaße die Jugendarbeit des FC Igersheim einnimmt, verdeutlicht die Tatsache, dass neben den rund 100 Ligaspielen auch 50 Feld- und Hallenturniere zu Buche stehen, darunter 18 Veranstaltungen des WSV. Erfreulich, dass nur eine Strafe hingenommen werden

musste, und die resultierte aus einem fehlenden Pass. Lohn für die sehr gute Nachwuchsarbeit beim FC war bereits der 11. Anerkennungspreis des WfV für gute Jugendarbeit.

Fußball/Alte Herren: Die Alten Herren können mit vier Siegen, zwei Unentschieden und zwei Niederlagen aus acht Spielen (23:17 Tore) insgesamt zufrieden sein. Das gesellige Programm war wieder sehr umfangreich und wurde sehr gut angenommen.

Fußball/Erste und zweite Mannschaft: Die zweite Mannschaft befindet sich derzeit auf einem sensationellen Höhenflug. Und nach dem klaren 4:1 Erfolg beim SV Bieberehren führt man mit elf Punkten Vor-

sprung souverän die Tabelle an. Die 1. Mannschaft verspielte vor dem Jahreswechsel eine bessere Platzierung, als man nicht einkalkulierte Niederlagen einstecken musste. Inzwischen scheint die Mannschaft an Stabilität etwas gewonnen zu haben. Erfreulich, dass man mit sechs Schiedsrichtern über dem Soll liegt.

Gesamtabteilung Turnen mit Leichtathletik: Die größte Abteilung mit 13 Übungsgruppen und zahlreichen Untergruppen, wie die Mutter-Kind-Gruppe, das Vorschulturnen, die Fitness-, Gesundheitsgymnastik und Aerobicgruppe für Frauen, Schongymnastik, Männerturngruppe, Qi Gong-Übungsgruppe und die Sparte Leichtathletik, quasi vom Babyturnen bis hin zum Leistungssport und der Teilnahme bei Deutschen Titelkämpfen reichend, wartete wieder mit einer geballten Erfolgsstatistik auf. Die sportlichen Highlights lieferte wieder die Leichtathletik-Abteilung, die mit 14 Personen den täglichen Trainingsbetrieb gewährleistet. Die Resultate sind zahlreiche Spitzennennungen in der Landes- (158) und Bundesbestenliste (17). Maßgeblich beteiligt daran der aktuelle Deutsche Hallenmeister über 110 m Hürden, Tim Nowak, sowie der vierte Platz von Dennis Seitz. Nicht unerwähnt die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens mit 147 Absolventen. Abteilungsleiter Karl Ehrmann erinnerte an die traditionelle 1. Mai-Wanderung. *habe*

Hans-Peter König seit 40 Jahren dem Verein treu / Goldmedaille für Fritz Schaffert

■ FC-Vorsitzender Hartmut Kreußer ehrte zahlreiche Vereinsmitglieder für langjährige Treue zum Verein mit der silbernen und goldenen Verleihung der Ehrennadel.

■ Silberne Ehrennadel für 25 Jahre Mitgliedschaft: Böracker Andrea, Kohlschreiber Beate, Pattschull Ottilia, Ehrmann Elfriede, Knolmyer Martina, Graf Cornelia, Borst Ewald, Jäger Petra, Luger Susanne, Metzger Norbert, Hügel Hermann, Hügel Andrea, Rauscher Alfred, Schneider Ulrike. Goldene Ehrennadel für 40 Jahre Mitgliedschaft: König Hans-Peter.

■ Eine ganz besondere Ehrung durfte Tischtennisurgestein Fritz Schaffert entgegen nehmen, der schon vor Jahresfrist zum Ehrenmitgliedschaft ernannt wurde. In seiner Laudatio auf den langjährigen Tischtennisabteilungsleiter Fritz Schaffert, würdigte Abteilungsleiter Peter Stephan die großen Verdienste, die sich der zu Ehrende, der seit über 60 Jahre dem Tischtennissport als Aktiver und Funktionsträger diente, um die Abteilung und den Tischtennissport im allgemeinen erworben habe.

■ Fritz Schaffert war Gründungsmit-

glied der Tischtennisabteilung, acht Jahre stellvertretender Abteilungsleiter, zwölf Jahre Abteilungsleiter, über 20 Jahre in der Jugendarbeit als Trainer und Betreuer tätig. Außerdem war er über 15 Jahre als Übungsleiter der Kooperation Schule-Verein tätig. Und so nebenbei fand er noch die Zeit, seit dem Jahre 1982 bis heute - als 80-Jähriger - als aktiver Spieler an der Platte zu stehen. Der Tischtennisverband Württemberg-Hohenzollern sah somit die Bedingungen laut Ehrenordnung mehr als erfüllt, Fritz Schaffert die Ehrenmedaille in Gold zu verleihen. *habe*

Energieagentur

Kostenlos und neutral beraten

MAIN-TAUBER-KREIS. Der Main-Tauber-Kreis möchte einer der klimafreundlichsten Landkreise in Baden-Württemberg werden. Aus diesem Grund wurde die Energieagentur Main-Tauber-Kreis gegründet. Die Agentur ist Ansprechpartner für alle Bürger und Unternehmen im Landkreis, die Informationsbedarf rund um das Thema Energie haben. Der Erstberatungstag im Main-Tauber-Kreis wird auch im Jahr 2012 fortgeführt und findet am Donnerstag, 3. Mai, im Rathaus in Creglingen, im Rathaus in Niederstetten, bei den Stadtwerken in Bad Mergentheim, im Rathaus in Boxberg, im Mehrgenerationenhaus in Lauda, im Gründerzentrum am Wörth in Tauberbischofsheim, im Rathaus in Kilsheim und bei den Stadtwerken Wertheim statt.

Die genauen Orte werden bei der Anmeldung mitgeteilt. Jeder Bürger des Main-Tauber-Kreises erhält auf Wunsch wohnortnah eine kostenlose Erstberatung durch qualifizierte Gebäudeenergieberater. Die Beratung ist unverbindlich, neutral und ergebnisoffen. Private Hauseigentümer sollen für energetische Modernisierungen sensibilisiert und motiviert werden. Die Beratung soll höchstens eine Stunde dauern. Um möglichst allen Bürgern des Main-Tauber-Kreises die Möglichkeit zu geben, dieses Angebot in Anspruch zu nehmen, veranstaltet die Energieagentur regelmäßige Beratungstage in der ersten oder zweiten Woche eines Monats.

Anmeldungen sind bis Montag, 30. April, bei der Energieagentur Main-Tauber-Kreis GmbH, Telefon 09341/82-5959, Fax 09341/82-5950, E-Mail: franziska.lesch@main-tauber-kreis.de, Internet: www.ea-main-tauber-kreis.de, möglich. Hier gibt es auch weitere Informationen.

Auf Brücke kollidiert

WEIKERSHEIM. Da die Brücke zwischen Schäfersheim und Neuses recht schmal ist, kann sie immer nur von einem Fahrzeug befahren werden. Ein Mercedes-Fahrer hatte am Montagmittag offenbar zu spät realisiert, dass sich ein entgegenkommender Peugeot bereits auf der Brücke befand. Es kam unweigerlich zum Zusammenstoß, der einen Schaden von rund 300 Euro zur Folge hatte. Verletzt wurde zum Glück niemand.

Rollerfahrer stürzt in Grünstreifen

ELPERSHEIM. Ein 35-jähriger Rollerfahrer war am Dienstag, kurz vor fünf Uhr, auf der Landesstraße 2251 von Elpersheim in Richtung Markelsheim unterwegs. Aus bislang ungeklärter Ursache kam er mit seinem Zweirad von der Fahrbahn ab und stürzte im Grünstreifen. Er zog sich dabei schwere Verletzungen zu und musste mit dem Rettungswagen ins Caritaskrankenhaus gebracht werden. Sachschaden: 200 Euro.

FC Creglingen zieht Bilanz

CREGLINGEN. Im Vereinsheim des FC Creglingen findet am Freitag, 4. Mai, um 20.30 Uhr die Gesamthauptversammlung des FC Creglingen statt. Die Tagesordnung beinhaltet die üblichen Regularien und Wahlen. Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 30. April schriftlich an den Vorstand zu richten.